Enduro Senioren Austria Mitgliederinfo

Ausgabe 26/2026

Vorwort des Obmannes:

Geschätzte Mitglieder der Enduro Senioren Austria!

„Wie schnell doch ein Jahr vorübergeht“

Vor 1 Jahr übernahm ich den Vorsitz der ESA als Obmann. Der gesamte Vorstand erweist sich als starkes Team mit dem man gelassen in die Zukunft blicken kann.
Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals für das Vertrauen, dass uns geschenkt wurde, bei allen Mitgliedern recht herzlich bedanken.
Wir haben im Vorstand ein sehr homogenes Klima und sind alle bemüht die richtigen Vereinsentscheidungen zu treffen. Dies gilt vor allem in sportlicher Ausrichtung. DANKE an mein gesamtes Vorstandsteam für die tolle Zusammenarbeit.

Heuer stand ein besonderes sportliches Highlight im Vordergrund. Die Jährliche Vintage Six Days in Zschopau (Ost-Deutschland). Dieser großen Herausforderung stellten sich 4 Teams. Darunter die Österreichische Trophy Mannschaft und 3 Silver Vasen Teams waren am Start. Die außerordentlichen Leistungen dieser Mannschaften finden Sie in dieser Ausgabe im Detail.

Vorwort
Livade
Neumarkter Wertungsfahrt
Six Days
Classic Wertungsfahrt St. Margarethen
Vintage Trophy Zschopau
Saisonfinale Ullis Jagawiese
Mitgliedsbeitrag 2026
Redaktions-schluss
Impressum

Festzuhalten ist jedoch, dass sich die Nation Österreich einerseits sportlich sehr gut präsentierte aber auch bei den anderen Nationen durch die einheitliche ESA-Teambekleidung einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat.
Schon der Einmarsch der Nationen war für jeden Anwesenden etwas ganz Besonderes.
Dass Österreich dann als Draufgabe in der Trophy Mannschaft den Vize Weltmeistertitel aus eigener Kraft einfuhr, untermauerte die professionelle Vorbereitung und das Talent unserer Klassik Sportler.
Diese Woche in Deutschland wird für uns alle ein besonderes Erlebnis bleiben.

Danke auch an den mitgereisten Betreuern und Fans, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Aber auch die abgelaufene Meisterschaft war sehr erfreulich -mit sehr schönen abwechslungsreichen Wertungstagen.

Einen besonderen Dank an alle Veranstalter – wir wissen wie viel Arbeit dahintersteht.
Erfreulich ist auch, dass wir schon die Meisterschaft für die Saison 2027 gesichert haben, die Termine werden wie gewohnt zeitgerecht auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Einen ganz besonderen Dank gilt auch unseren treuen Sponsoren und Gönnern sowie allen aktiven Vereinsmitgliedern. „Ohne Euch würde vieles nicht realisierbar sein“

Wir laden Euch recht herzlich zu unserer alljährlichen Jahreshauptversammlung am 14. November 2026 ab 14:30 Uhr in Mühlen (Gasthof Matschnigg) ein.

Feiern wir gemeinsam unsere jährlichen Meister sowie unsere erfolgreichen Six Days Teilnehmer in einem besonderen feierlichen Rahmen. Zudem wird ein historischer Film der Six Days WM Zeltweg von 1976 vorgestellt und abgespielt.

An dieser Stelle möchte ich die noch lebenden Teilnehmer:
- Johann Lebsinger – Team ABC Krems
- Fritz Potzmader und Peter Bous – Bosch Racing Team
- Roland Kocher und Wolfgang Griedl – Team Gödl
- Herbert Pölz – Team MSC Mattighofen
- Hubert Buchinger – Team MSC St. Georgen ob Judenburg

Trophy Team:
- Ulli Leitner, Heribert Dietrich und Johann Sommerauer

Vase:
- Dieter Pochlatko

sowie damalige Funktionäre und Helfer recht herzlich einladen. Es wäre uns eine Ehre, Euch bei uns in Mühlen als Ehrengäste begrüßen zu dürfen!

Ich bitte aus sportlichem Respekt alle Preisträger um Ihre Anwesenheit.



Wir freuen uns sehr, Euch alle am 14. November in Mühlen begrüßen zu dürfen.
Mit sportlichen Grüßen
Euer Obmann Berni Walzer

4. Vintage Enduro Livade 11. /12. April

Classic Enduro Meisterschaft Saisonauftakt 2026 in Istrien Kroatien. Bei perfekten Frühlingswetter und um die 20° C Temperaturen, waren die Streckenbedingungen perfekt.



Im Vorfeld war Veranstalter Roland Ennsmann mit seinen kroatischen Helfern gezwungen einige Änderungen durchzuführen, unter anderem die Verlegung des Fahrerlagers von Livade nach Oprtalj.
Trotz dieser Änderungen waren sich die 85 Teilnehmer aus Italien, Deutschland und Österreich einig, dass dies die bisher beste Ausgabe der Vintage Enduro Livade war.
Österreichische Klassensiege gab es in den Klassen :
Y1 Walzer Berni, vor Kaiser Johann und Schipper Patrick
Y2 Edlinger Anton vor Otte Christian und Bous Alexander
C3 Kaiser Christian vor Stroz Emanuel
C2 einen zweiten Platz von Ennsmann Gottfried vor Dorfer Martin
C1 ein zweiter Platz von Fischerleitner Josef vor Maitz Johann
Veteranen +65 Klassensieger Reisenhofer Anton vor Merkinger Johann und Hirschmugl Michael

33. Neumarkter Wertungsfahrt 2./3. Mai



Am 2. und 3. Mai fand diese Traditionsveranstaltung mit Start und Ziel im Ortsteil See statt.
Bereits zum fünften mal organisiert von KTM Walzer, gingen dieses Jahr 197 Teilnehmer aus fünf Nationen an den Start. Das Rennen zählte auch zur Classic Meisterschaft der Enduro Senioren Deutschland und Österreich.
Die Teilnehmer hatten einen anspruchsvollen Rundkurs von knapp 60 km zu bewältigen, der pro Renntag zweimal gefahren werden musste. Pro Runde standen zudem zwei Sonderprüfungen auf dem Programm, in denen es auf jede Sekunde ankam.
Berni Walzer als Veranstalter stellte sich auch selbst der sportlichen Herausforderung und sicherte sich nicht nur den Sieg in der Klasse Y1 sondern war auch OVERALL Sieger.
Weitere Österreichische Klassensieger waren:
Christian Kaiser Klasse Oldtimer über 250 ccm
Anton Edlinger Klasse Youngtimer 4 Takt und
Anton Reisenhofer Veteranen +65.

50 Jahre „Six Days Zeltweg 1976“ H.G. Ainerdinger

Aus diesem Anlass lud unser ESA Mitglied Filmproduzent Dieter Pochlatko (neunfacher Six Days Teilnehmer und Enduro Staatsmeister 1966) – am 4. Juni zu einem Filmabend in sein Rechbauerkino nach Graz ein.



Die Wiedersehensfreude der damaligen Teilnehmer Roland Kocher, Hubert Buchinger, Organisatoren wie Heinz Hemmer (ehemaliger Ö-Ring Geschäftsführer), Streckenchef Ekkehard Schipper und den Marshals Karl Wiegisser, Ortwin Bugl, Franz Rieger, Rudi Gruber und Walter Bonstingl war groß.
Sechs Tage auf zwei Rädern. Dieter Pochlatko selbst Teilnehmer im Vase Team Österreich, zeigte nach der Begrüßung den von ihm damals produzierten Film über die 51. int. Six Days 1976 Österreichring.
Im Anschluss übernahm Motocross Team Steiermark Präsident Walther Wessiak die Moderation. Seine Interview Partner waren Hans Danzinger, Stefan Breisach und Alfred Steinwidder mit Obmann Bernhard Walzer, die seitens der Enduro Senioren Austria für die Teilnahme an der ESA Meisterschaft warben und signierte „10 Jahre ESA“ Bücher an die Moderatoren überreichten.

1. St. Margarethener Classic Wertungsfahrt 25. Juli 2026



Die von Anton Reisenhofer und dem Enduroklub W7 erstmalig organisierte Veranstaltung wurde zu einem Highlight der Classic Meisterschaft 2026. Bei perfekten Endurowetter gingen über 80 Fahrer aus Deutschland, Italien und Österreich an den Start. Die mit ca. 15 km kurze aber knackige mit schönen abwechslungsreichen Wald Auf- und Abfahrten gespickte Geländeetappe war fünf mal zu absolvieren und machte allen Teilnehmern großen Spaß. Eingebaut in die Runde war jeweils eine Geländesonderprüfung die in Toni´s Obstgarten und dem angrenzenden Waldgrundstück, sehr schön angelegt war. Die Classic gerechte SP war auch von den älteren und schwächeren Fahren sehr gut bewältigbar. Die anschließende Beschleunigungsprüfung komplettierte die Runde.
Alle glücklichen Finisher erhielten anstelle einer Erinnerungsmedaille eine wohl verdiente köstliche Flasche Wein aus der Weinbaugemeinde St. Margarethen.
Die Klassensieger: bis 80 ccm Mani Winter BRD, bis 125 ccm Freddy Plötz BRD, bis 250 ccm Werner Rabl BRD, über 250 ccm Christian Kaiser, bis BJ 1975 Günther Lang BRD, Vet. +65 Peter Pernusch, Vet. +70 Rolf Nikolai BRD, Youngtimer Johann Kaiser.

Vintage Trophy Zschopau - Österreich Vize Weltmeister



Nach vier harten Enduro Tagen stand es fest: Vize Weltmeister im Classic Enduro ist das österreichische ESA Trophy Team mit Berni Walzer, Hans und Christian Kaiser.

Gestartet sind bei dieser hervorragend organisierten Großveranstaltung 458 Starter aus 19 Nationen. Österreich war mit insgesamt 13 Fahrern vertreten. Neben dem Trophy Team waren noch drei Vase Teams und ein Einzelfahrer mit dabei.

Die Vintage Trophy ist in erster Linie ein Team-Bewerb. Die teilnehmenden Länder stellen ein Nationalteam die Trophy und können mehrere Vasen und Club Teams zusammenstellen.

Das Abschluss MotoCross am letzten Fahrtag sollte die Entscheidung bringen ob Österreich am Podest steht. Die drei österreichischen Trophy Vertreter waren in jedem ihrer Läufe vorne dabei. Den Anfang machte Johann Kaiser, er konnte in der Klasse bis BJ. 1975 den 2. Platz hinter dem Italiener Rastrelli einfahren. Berni Walzer in der Klasse über 250 ccm bis BJ 1979. Berni setzte sich von Start weg ab, ein klarer Start-Zielsieg vor dem Deutschen Stefan Hau war unter dem Jubel der mitgereisten Betreuer und Fans gegeben. Somit lag es im letzten Lauf an Christian Kaiser, ob Österreich den 2. Platz halten kann.



Christian genügte ein zweiter Platz hinter dem italienischem Trophy Fahrer Pellegrinelli, den er vom Start weg attackierte und mit ihm gut mithalten konnte. Beide setzten sich vom übrigen Starterfeld ab und es war für uns am Streckenrand eine Frage der Zeit bis Christian zum Überholmanöver ansetzt. Plötzlich zwei Runden vor Schluss musste Christian den Italiener jedoch ziehen lassen. Ein Defekt an der hinteren Trommelbremse seiner Puch 340 ccm war die Ursache. Aber mit viel Fingerspitzengefühl fuhr Christian das Rennen zu Ende.



Unter dem großen Jubel der vielen Mitgereisten Betreuer stand es nun fest, Österreich ist Vize Weltmeister.

Der Sieg Overall von Berni Walzer in der Klasse B 4, der 3. Platz in der Klasse A 3 von Johann Kaiser und der 2. Platz von Christian Kaiser in der Klasse C3, unterstreichen die Stärke unseres Teams bei dieser Team Weltmeisterschaft der Nationen.



Auch die drei angetretenen Vase Teams, Österreich 2 mit Günter Schopohl, Roland Ennsmann und Emanuel Strolz konnten ihren Platz 7 und Österreich 1 mit Toni Reisenhofer, Jürgen Wurzer und Peter Pernusch Platz 11 vom Vortag halten. Die weiteren Top ten Plätze in den Klassen Overall C3 Emanuel Strolz P 7, und P 6 von Roland Ennsmann in Klasse B2 sind ebenfalls sehr erfreulich.

Einziger Wermutstropfen Vase Team 3 Fahrer Werner Rabel musste das Rennen mit einem erlittenen Muskelriss vorzeitig beenden, das Team mit Hubert Kemeter, Ilje Steil wurde damit gesprengt, auch Einzelfahrer Reinhold Gramlich beendete das Rennen erfolgreich.

Gut organisiertes Auftreten, einheitliche Bekleidung, gut vorbereitete Motorräder und letztendlich die guten sportlichen Leistungen. Damit haben wir in Zschopau einen sehr guten Eindruck hinterlassen.

Ein großer Dank gilt den vielen Mitgereisten Betreuern, ohne Euch wäre ein solcher Erfolg nicht möglich gewesen.





Damit ging eine für alle Beteiligten historische und unvergessliche Classic Enduro Team Weltmeisterschaft im Deutschen Erzgebirge zu Ende.

Bilder und Text
Alfred Steinwidder







Classic Saisonfinale auf Ulli´s Jagawiese 12. September

Die von Ulli Leitner und seinem Team organisierte Orientierungsfahrt bildete den Abschluss der ESA Meisterschaft. 30 Fahrer stellten sich der Herausforderungen aus 35 km Orientierungsetappe, zwei Trialprüfungen und drei Geländesonderprüfungen.

Die gewohnt kameradschaftliche Atmosphäre bei Ulli machte die Veranstaltung zu einem rundum gelungenen Endurotag.

Die Klassensieger:
Oldtimer Christian Kaiser
Youngtimer 4T. Anton Edlinger,
Youngtimer 2T. Johann Kaiser
Vet. +65 Anton Reisenhofer
Vet. +70 Gerhard Wallisch



Mitgliedsbeitrag 2026:
All jenen Mitgliedern, die den Mitgliedsbeitrag von € 20,- für 2026 noch nicht zur Einzahlung gebracht haben, ist der Info ein Zettel mit dem IBAN beigelegt. Ich bitte um baldige Einzahlung der offenen Mitgiedsbeiträge.
Danke!
Eure Kassiererin Elisabeth Petautschnig

Redaktionsschluss
für Beiträge und Inserate für die Mitgliederinfo
Nr. 27 ist der 1. Feber 2027

Impressum
Verantwortlich für den Inhalt dieser Seiten
Verein Enduro Senioren Austria
Ansprechpartner: Berni Walzer
berni@endurosenioren.at
AT-8820 Neumarkt, Wiener Straße 22